

An der Carl-Friedrich-Gauß-Fakultät der Technischen Universität Carolo-Wilhelmina zu Braunschweig ist am Institut für Mathematische Optimierung ab sofort eine

Universitätsprofessur (BesGr. W3) für Mathematische Optimierung

zu besetzen.

Im Rahmen der Neuausrichtung des Instituts für Mathematische Optimierung wird eine international ausgewiesene Persönlichkeit mit einem aktuellen Forschungsschwerpunkt im Bereich der nichtlinearen mathematischen Optimierung, idealerweise mit Bezug auf Probleme mit partiellen Differentialgleichungen und deren Anwendungen, gesucht.

Aktivitäten zur Drittmittelinwerbung werden erwartet. Die TU Braunschweig legt Wert auf eine hervorragende Lehre und erwartet Veranstaltungen im Rahmen der Ausbildung in den Studiengängen der Mathematik und der Finanz- und Wirtschaftsmathematik mit Schwerpunkt im Bereich der Mathematischen Optimierung sowie eine angemessene Beteiligung an den Servicevorlesungen der Mathematik für Studierende anderer Fachrichtungen.

An der TU Braunschweig (gegründet 1745) mit derzeit 18.300 Studierenden sind die Ingenieur- und Naturwissenschaften als Kerndisziplinen eng vernetzt mit den Wirtschafts-, Sozial-, Geistes- und Erziehungswissenschaften. Von den Bewerberinnen und Bewerbern wird deshalb die Bereitschaft vorausgesetzt, an koordinierten interdisziplinären Programmen mitzuwirken und sich in die Zusammenarbeit innerhalb der TU Braunschweig und auch mit weiteren technisch orientierten Universitäten in Niedersachsen einzubringen.

Die Einstellungsvoraussetzungen für die ausgeschriebene Professur ergeben sich aus § 25 des Niedersächsischen Hochschulgesetzes. Auf Wunsch kann eine Teilzeitbeschäftigung ermöglicht werden.

Die TU Braunschweig hat sich das strategische Ziel gesetzt, den Anteil von Frauen deutlich zu erhöhen. Wissenschaftlerinnen werden deshalb nachdrücklich um ihre Bewerbung gebeten.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Bewerbungen von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern aus dem Ausland sind ausdrücklich erwünscht.

Bewerberinnen oder Bewerber, die zum Zeitpunkt der Ruferteilung das 50. Lebensjahr vollendet haben und nicht bereits im Beamtenverhältnis stehen, werden grundsätzlich im Angestelltenverhältnis eingestellt.

Weitere Auskünfte erteilt der Vorsitzende der Berufungskommission, Herr Prof. Dr. Jens-Peter Kreiß, Tel. +49 (0) 531 391 7567.

Schriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf, Schriftenverzeichnis, bisherigen und geplanten Forschungsschwerpunkten und Angaben über die bisherige Lehr- und Berufstätigkeit richten Sie bitte bis zum 31.03.2015 an den Dekan der Carl-Friedrich-Gauß-Fakultät der TU Braunschweig, Herrn Prof. Dr. Thomas Sonar, Rebenring 58a, D-38106 Braunschweig. Zusätzlich wird um die elektronische Übersendung eines durchsuchbaren pdf-Dokumentes der Bewerbungsunterlagen an fk1@tu-bs.de gebeten.